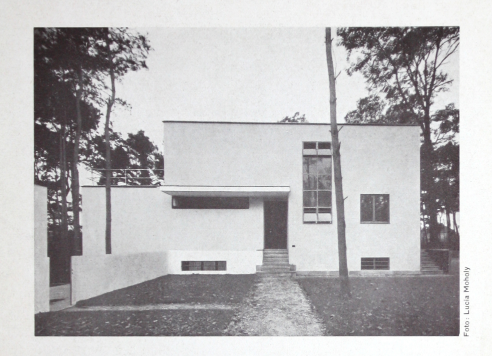


Foto: Lucia Moholy

# DAS HAUS UND SEINE WARM-WASSERVERSORGUNG

# FÜR DAS GANZE HAUS

DER

## HEISSWASSER-STROMAUTOMAT

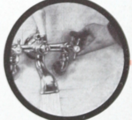
für die
zentrale
**VERSORGUNG**
räumlich
getrennter
**ZAPFSTELLEN**





Küche





Bad



Schlafzimmer

### Ein Apparat,

der sich mehr und mehr in den Vordergrund drängt und die besondere Aufmerksamkeit des Architekten verdient, ist der Prof. JUNKERSsche Heißwasser-Stromautomat. Er ist hinsichtlich der Konstruktion des Heizkörpers dem Badeofen gleich, ist aber mit einer automatisch wirkenden Armatur ausgerüstet. Diese Armatur ermöglicht es, mit einem Apparat gleichzeitig mehrere räumlich voneinander getrennte Zapfstellen, z. B. in Küche, Bad, Schlafzimmer, zu versorgen, ohne daß man am Apparat selbst irgendwelche Handgriffe vornehmen muß.

Dieser

**gasbeheizte**

**Warmwasserapparat**



vereinigt in sich höchste Wirtschaftlichkeit und technische Vollkommenheit bei größter Billigkeit und Einfachheit des Betriebes.

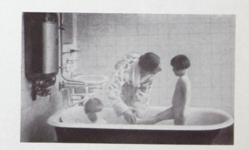
# DER RAUM

## und seine Warmwasserversorgung

**BADERÄUME**
werden mit
Prof. JUNKERS
**GASBADEOFEN**
zweckmäßig
ausgestattet










# Wie der Badeofen arbeitet!

## Erläutert an Hand des Schnittmodells

Im allgemeinen ist die Funktion eines Badeofens bekannt; weniger bekannt ist aber, wo und in welcher Weise die Wärmeübertragung stattfindet. Das wichtigste Element ist der **Innenkörper,** an welchem man die **rohrgekühlte Verbrennungskammer a** und den Lamellenheizkörper **b** unterscheidet. Die Verbrennungskammer sorgt für die **Ansaugung** der erforderlichen **Verbrennungsluft,** der **Lamellenheizkörper** dient ausschließlich der **Wärmeübertragung.** Nachdem das Wasser die Sicherheitsarmatur passiert hat, strömt es durch die Rohrschlange **c** und die Lamellenrohre **d** zum Auslauf.

Um eine Zerstörung der Verbrennungskammer infolge der hohen Heizgastemperaturen zu verhüten, ist sie durch die wasserführende Rohrschlange gekühlt; die Wandungstemperatur bleibt aber so hoch (über 70° C), daß sich der in den Abgasen enthaltene Wasserdampf nicht als Schwitzwasser niederschlagen kann. **Die Verbrennungskammer** ist also praktisch **schwitzwasserfrei.** Die eigentliche Wärmeübertragung erfolgt in dem **unterteilten Lamellenheizkörper.** Die Heizgase werden durch die Lamellen **e** in viele dünne Schichten aufgeteilt, wodurch ein lebhafter Wärmeübergang aus den Heizgasen an die Lamellen stattfindet, die wiederum die Wärme durch die Lamellenrohre an das Wasser weiterleiten. Durch die **Unterteilung des Lamellenheizkörpers** ist erreicht, daß die in den einzelnen Zonen übertragenen Wärmemengen gleich sind, und damit ist die bei durchgehenden Lamellen zu beobachtende **Überlastung des Heizkörperunterteiles vermieden.**



# DER RAUM

## und seine Warmwasserversorgung

## Schnellwassererhitzer



Für den

### Warmwasserbedarf

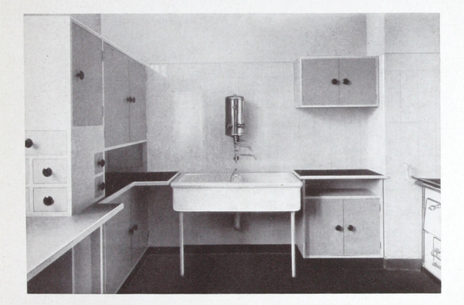
in kleineren Mengen wurde in erster Linie der Schnellwassererhitzer bestimmt. Der Schnellwassererhitzer ist ein Apparat, dessen größte Höhe 56 cm nicht übersteigt, bei einem gleichzeitigen Durchmesser von nur 17 cm. Auch dieser Apparat weist bei so kleinen Abmessungen Leistungen auf, die ihn zu einem ungemein wertvollen Helfer bei der Haushaltführung machen. Hierzu kommt die vielseitige Verwendbarkeit des Apparates, denn er kann, mit einer Brause oder Ringbrause versehen, auch als Brauseapparat benutzt werden, und zwar nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene. Der Apparat hängt in der Küche, möglichst über dem Spültisch oder über einem Ausgußbecken. Für das Brausebad genügt es dann, eine größere Waschwanne, ein Tub oder eine Sparwanne bereitzustellen, um ein Bad oder Brausebad in wenigen Minuten zu nehmen.



Für **KÜCHEN**

und solche Räume, deren Zapfstellen nicht zentral durch einen Stromautomaten versorgt werden, empfehlen wir

**Schnellwassererhitzer** oder **Vorratsautomaten**



# Vorratsautomaten

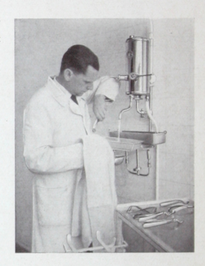
Die bisher erwähnten Apparate waren sogenannte Durchstromapparate, die also das Wasser in beliebiger Menge während des Durchströmens erwärmen. Ein anderer Apparatetyp, der nicht nur im Haushalt verwendet wird, sondern vor allem in Beruf und Gewerbe, beim Arzt und Zahnarzt sowie beim Friseur, ist der Vorratsautomat. Er hält je nach Größe ständig einen Vorrat warmen Wassers von genau regulierter Temperatur vorrätig. Der Inhalt wird durch einen eingeschalteten Temperaturregler automatisch aufgeheizt, wenn beim Abzapfen kaltes Wasser nachgeströmt ist. Der aufgeheizte Warmwasser-Inhalt hat eine Temperatur von ca. 65°C. Der Apparat hat einen Zapfhahn und einen Mischhahn, der die feinfühlige Reglung der Temperatur des heißen Wassers beim Abzapfen gestattet.

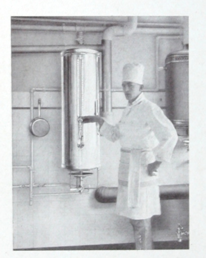
# Prof. JUNKERS

## GAS-WARMWASSER-APPARATE

## IN BERUF UND GEWERBE

Vorratsautomaten und Schnellwassererhitzer sind als Spezialapparate für den Arzt, Zahnarzt und für den Friseur ausgebildet. Der Kochend-Wasser-Automat, der ständig kochendes Wasser enthält, dient der Versorgung von Kaffeeküchen in Hotels und anderen Wirtschaftsbetrieben.







JUNKERS

**Paul Fusbahn**
**Ingenieurbüro**
**Stuttgart**
**Sonnenbergstraße 15**